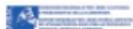


Eine Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg,
Hauptstaatsarchiv Stuttgart

in Kooperation mit



und gefördert von



Die Ausstellung ist in Böblingen zu sehen
vom 27. November 2011 – 18. März 2012
Mi – Fr 15 – 18 Uhr / Sa 13 – 18 Uhr / So 11 – 17 Uhr
Eintritt 2,50 Euro

Weitere Informationen und Vereinbarung
von Führungen:
Museum Zehntscheuer Böblingen
Pfarrgasse 2
Telefon 07031-669 16 12 oder 669 17 05
wenzel@boeblingen.de
www.boeblingen.de

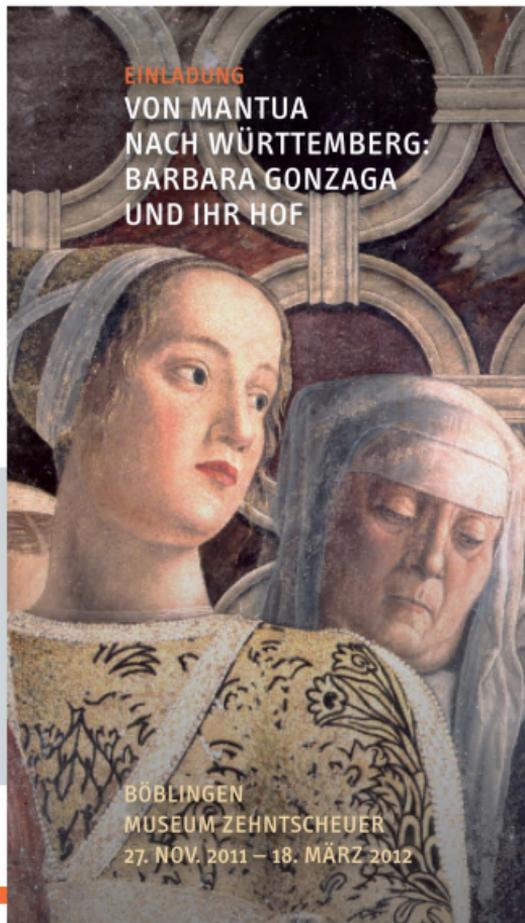
LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG



HAUPTSTAATSARCHIV STUTTGART


Stadt Böblingen

EINLADUNG
VON MANTUA
NACH WÜRTEMBERG:
BARBARA GONZAGA
UND IHR HOF



BÖBLINGEN
MUSEUM ZEHNTSCHEUER
27. NOV. 2011 – 18. MÄRZ 2012

Barbara Gonzaga von Mantua (1455–1503) besitzt als erste Herzogin von Württemberg besondere Bedeutung für die württembergische Geschichte. Als Gemahlin Eberhards im Bart kam sie von Mantua über die Alpen, feierte 1474 die berühmte Uracher Hochzeit und gestaltete hier das höfische Leben in ihren Residenzen Urach, Stuttgart und Böblingen.

Die Ausstellung zeichnet entlang des Lebenswegs der Barbara Gonzaga von Mantua nach Württemberg das kulturelle und politische Umfeld der verschiedenen Fürstenhöfe nach und macht Barbara Gonzaga anhand ihrer persönlichen Zeugnisse – Briefe, Bilder, Preziosen – als beeindruckende Persönlichkeit ihrer Zeit bekannt. Kostbare Handschriften, Zeichnungen und Stiche, Kleidungsstücke und Schmuck, Münzen und Tafelgeschirr, umrahmt von der großartigen Musik von Hof der Gonzaga in Mantua, vermitteln einen authentischen Eindruck von den Lebenswelten einer adeligen Frau in der Renaissance, zwischen Mittelalter und Neuzeit.

Die Ausstellung wurde gestaltet vom Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart in Kooperation mit dem Consolato Generale d'Italia, Stuttgart, dem Istituto Italiano di Cultura, Stuttgart, der Soprintendenza per i Beni Storici, Artistici ed Etnoantropologici, Mantova, dem Archivio di Stato di Mantova, dem Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen, der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sowie der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Sie wird als Wanderausstellung an den „Erinnerungs-orten“ der Barbara Gonzaga in Stuttgart, Kirchheim unter Teck, Böblingen, Urach und Mantua gezeigt.

Die Ausstellung und der Begleitkatalog wurden zweisprachig deutsch und italienisch erstellt.
„Von Mantua nach Württemberg: Barbara Gonzaga und ihr Hof“, bearbeitet von Peter Rückert, Stuttgart 2011, ISBN 978-3-17-022098-0

Zur Eröffnung der Sonderausstellung

**VON MANTUA NACH WÜRTTEMBERG:
BARBARA GONZAGA UND IHR HOF
DA MANTOVA AL WÜRTTEMBERG:
BARBARA GONZAGA E LA SUA CORTE**

am Sonntag, 27. November 2011, um 11 Uhr
laden wir Sie und Ihre Freunde ins
Museum Zehntscheuer Böblingen, Pfärrgasse 2 ein.

Es sprechen

WOLFGANG LÖTZNER
Oberbürgermeister Böblingen

DR. MIRIAM ALTADONNA
Italienische Vizekonsulin

DR. PETER RÖCKERT
Landesarchiv Baden-Württemberg
Hauptstaatsarchiv Stuttgart

DR. CHRISTOPH FLORIAN
Stadtarchiv Böblingen

CORNELIA WENZEL
Bauernkriegsmuseum Böblingen

Musikalische Umrahmung

Ensemble MOSAICO VOCALE
Musik der Renaissance vom Hof der Gonzaga
in Mantua

Begleitprogramm zur Ausstellung

Literarische Matinée mit Lesung aus
Barbaras Briefen in deutscher und italienischer Sprache
am Sonntag, 12. Februar 2012, 11 Uhr

Öffentliche Führungen am Sonntag, 4. Dezember 2011,
und Sonntag, 5. Februar 2012, jeweils 11 Uhr